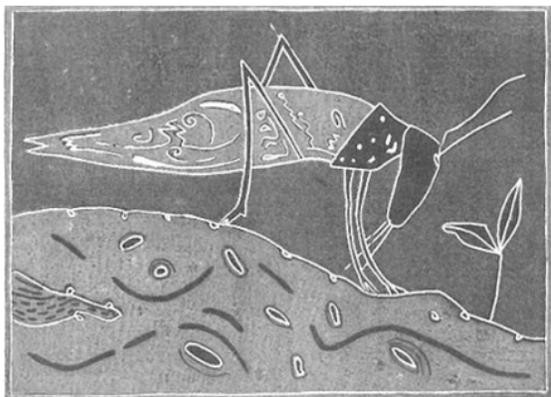


Der Wald hat Ohren, das Feld hat Augen

Ausstellung



Gryllus, Karola Smy

In den letzten Jahren haben Karola und Wolfgang Smy eine Vielzahl von Steinzeichnungen

gen im Leinpfad, dem alten Treidlerweg der für den stromaufwärtsgehenden Elbhandel bedeutend war, entdeckt und eine Sammlung der Bilder angelegt. Doch natürlich arbeitet das Künstlerehepaar sonst in eher getrennten Genres. Während Karola Smy, Jahrgang 1955, als Künstlerin lieber plastische Formen aus gebranntem Ton mit farbigen Glasuren bemalt oder Linolschnitte anfertigt, wendet sich Wolfgang Smy, Jahrgang 1952, dagegen stärker der Malerei zu. Er sagt über seine Arbeiten: „Leinwandgevierte und Konstrukte aus Holz kleide ich neu ein und ernenne sie zum Bildobjekt. Ich steuere Pinsel und Druckstöcke zu Bildfindungen und durch die skan-

dierende Wiederholung von Bildelementen entstehen Werke, in denen sich der Geist unserer Tage spiegelt.“

Linolschnitte und Gemälde von Karola und Wolfgang Smy sind jetzt in der Sächsischen Landesärztekammer zu sehen.

18. März bis 12. Mai 2003

Vernissage: 20. März 2003, 19.30 Uhr
Einführung: Frau Dr. phil. Ingrid Koch
Musik: Hochschule für Musik
Carl-Maria-von-Weber
Dresden